



Stadtfest in Gößnitz

Bei strahlendem Sonnenschein konnte Gößnitz vom 29. bis 31. August 2008 755 Jahre erste urkundliche Erwähnung und 290 Jahre Stadtrecht feiern. Die nachgebaute Stadtmauer diente als Kulisse und lud die Gäste auf das anschließende Festgelände ein. Für jeden Geschmack – ob jung oder alt – wurde etwas geboten. Das Programm reichte vom Inlinerlauf, Auftritte der Trachtengruppen, Grundschule und Tanzschule über das Konzert der Spielleute-Union „Frisch Voran“ und der Fanfarenmusik Bachra bis hin zu sportlichen Wettkämpfen wie Car-Meisterschaften, Fit wie ein Turnschuh, Kegeln, Kletterwand und vieles noch mehr. Am Samstag Abend konnte bei der Oldie-Party das Tanzbein geschwungen werden. Höhepunkt war um 23:00 Uhr dann Höhenfeuerwerk, dass alle Gäste begeisterte.

Als Rückblick kann man wohl sagen, es war ein gelungenes Fest, welches nur durch die Unterstützung der zahlreichen Sponsoren und ehrenamtlichen Helfer der Gößnitzer Vereine durchgeführt werden konnte. Dafür danken wir allen Mitwirkenden von ganzen Herzen. Haben Sie aber bitte Verständnis dafür, dass wir durch die Vielzahl der Helfer keinen namentlich benennen.



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Die vom Stadtrat der Stadt Gößnitz in seiner Sitzung am 23.04.2008 als Satzung beschlossene **Aufhebung des Bebauungsplanes Wohnungsbaustandort „Schmöllner Landstraße“**, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, wurde auf der Grundlage von § 10 Abs. 2 BauGB in der Fassung des BauGB v. 23.09.2006 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl.

I. S. 3316) mit Verfügung des Landratsamt Altenburger Land vom 18.07.2008 mit Aktenzeichen 01139-2008-10 genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Die Aufhebung des Bebauungsplanes tritt einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann den aufgehobenen Bebauungsplan und dessen Begründung einschl.

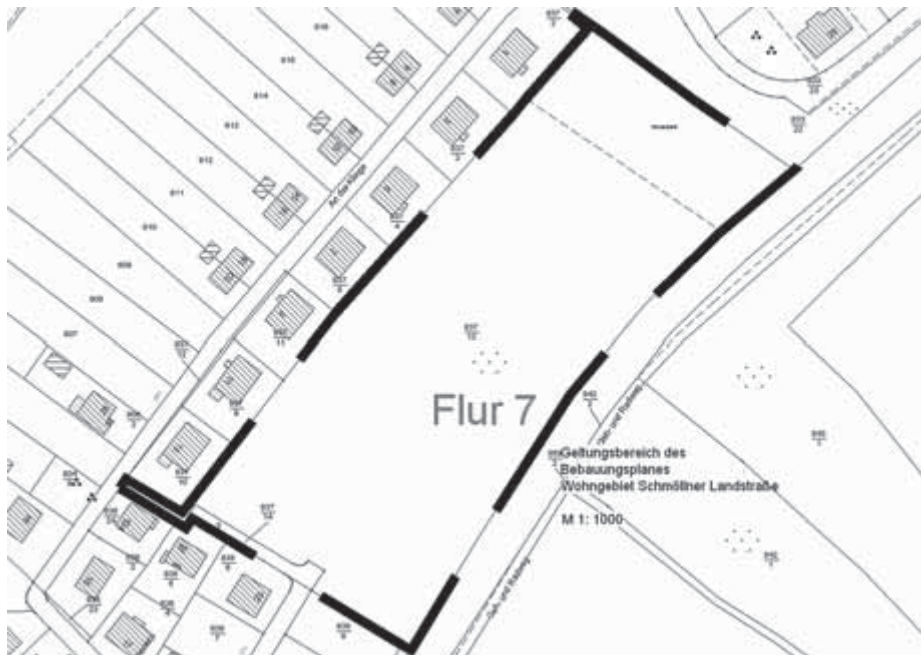
Umweltbericht ab diesem Datum in der Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, Zimmer 107 während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 233 Abs. 2 BauGB wird auf die seit dem 21.12.2006 geltende neue Fristregelung des § 215 Abs. 1 und 2 BauGB hingewiesen. Damit ist eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215, Abs. 1 BauGB).

Weiterhin wird gemäß § 21, Abs. 4 ThürKO darauf hingewiesen, dass Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden können. Sie sind schriftlich unter der Angabe von Gründen geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Der Geltungsbereich des aufzuhebenden Bebauungsplanes Wohnungsbaustandort „Schmöllner Landstraße“ ist aus dem nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich.

Scholz, Bürgermeister



Der vom Stadtrat der Stadt Gößnitz in seiner Sitzung am 23.04.2008 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Eigenheimstandort „Schmöllner Landstraße“, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, wurde auf der Grundlage von § 10 Abs. 2 BauGB in der Fassung des BauGB v. 23.09.2006 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316) mit Verfügung des Landratsamt Altenburger Land vom 05.08.2008 mit Aktenzeichen 01141-2008-10 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den genehmigten Bebauungsplan und dessen Begründung einschl. Umweltbericht ab diesem Datum in der Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, Zimmer 107 während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 233 Abs. 2 BauGB wird auf die seit dem 21.12.2006 geltende neue Fristregelung des § 215 Abs. 1 und 2 BauGB hingewiesen. Damit ist eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich, wenn sie nicht

innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215, Abs. 1 BauGB).

Weiterhin wird gemäß § 21, Abs. 4 ThürKO darauf hingewiesen, dass Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung,

die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden können. Sie sind schriftlich unter der Angabe von Gründen geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Eigenheimstandort „Schmöllner Landstraße“ ist aus dem nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich.

Scholz, Bürgermeister



Der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL) informiert:

Vom 22.09.2008 bis 17.10.2008 wird in der Stadt Gößnitz die Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co.KG, Betrieb Schmölln, im Auftrag des ZAL die Fäkalschlamm Entsorgung bei den Grundstückskläranlagen durchführen. Daher wird jeder Grundstückseigentümer aufgefordert, seine Kläranlage hinsichtlich der Notwendigkeit einer Entleerung oder

Teilentleerung vom Fäkalschlamm zu überprüfen.

Sofern die Überprüfung ergibt, dass Bedarf an einer Fäkalschlammentsorgung noch im Jahr 2008 besteht, ist dieser bei der Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co.KG, Betrieb Schmölln, unter der Telefon-Nr. 034491/23157 oder Fax 034491/23125 rechtzeitig (mindestens zwei Werktage vor dem eigentlichen Entsorgungstermin) anzumelden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur die Grundstücke angefahren werden, deren Eigentümer den Bedarf einer Fäkalschlammentsorgung bei der Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co.KG, Betrieb Schmölln, angemeldet haben.

Die übernächste Fäkalschlammentsorgung in den Ortsteilen findet voraussichtlich im Monat Februar/März 2009 statt.

Ihr Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserversorgung Altenburger Land (ZAL)

Beschlussübersicht der öffentlichen Stadtratssitzung

43. Öffentliche Stadtratssitzung am Mittwoch, dem 20. Februar 2008

- **Beschluss-Nr.: 309/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.
- **Beschluss-Nr.: 310/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 23. Januar 2008 zu
- **Beschluss-Nr.: 311/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt die Anschaffung eines Fahrzeuges vom Typ UNIMOG U 20 zum Anschaffungspreis in Höhe von 102.221,00 EUR. Das Angebot der Fa. Beuthauser Kulmbach soll angenommen werden.
- **Beschluss-Nr.: 312/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 37.221,00 EUR bei der Haushaltsstelle 7710.001.9350 – Erwerb eines Fahrzeuges für den Bauhof.

44. Öffentliche Stadtratssitzung am Mittwoch, dem 19. März 2008

- **Beschluss-Nr.: 315/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.
- **Beschluss-Nr.: 316/2008** Der Stadtrat stimmt der Niederschrift vom 20. Februar 2008 zu.

45. Öffentlichen Stadtratssitzung am Mittwoch, dem 23. April 2008

- **Beschluss-Nr.: 320/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.
- **Beschluss-Nr.: 321/2008** Der Stadtrat stimmt der Niederschrift vom 19. März 2008 zu.
- **Beschluss-Nr.: 322/2008** Der Stadtrat beschließt, Frau Claudia Krys in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen aufzunehmen.

• **Beschluss-Nr.: 323/2008** Der Stadtrat beschließt, Frau Petra Galfe in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen aufzunehmen.

• **Beschluss-Nr.: 324/2008** Der Stadtrat beschließt Frau Jaqueline Meier in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen aufzunehmen.

• **Beschluss-Nr.: 325/2008** Der Stadtrat beschließt, Herrn Wilfried Jaworski in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen aufzunehmen

• **Beschluss-Nr.: 326/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stellt die Jahresrechnung 2006 gemäß § 80 Abs. 3 der ThürKO fest und beschließt die Entlastung des Bürgermeisters und der Stadtverwaltung.

• **Beschluss-Nr.: 327/2008** Der Stadtrat billigt die Begründung zur Aufhebung des Bebauungsplanes Wohngebiet „Schmöllner Landstraße“ [Anlage] Stand Sep. 2006.

• **Beschluss-Nr.: 328/2008** Der Stadtrat billigt die Begründung zum Bebauungsplan Eigenheimstandort „Schmöllner Landstraße“ [Anlage] Stand 10.03.2008.

• **Beschluss-Nr.: 329/2008** Der Stadtrat stimmt der Aufhebung des Bebauungsplan Wohngebiet „Schmöllner Landstraße“ bestehend aus der Planzeichnung mit zeichnerischen Festsetzungen (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Fassung vom 24.08.2007 nach § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) i.d.F. vom 23.09.2004 (BGBL I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. 07.2005 (BGBL I S. 1818) i.V.m. § 83 Thüringer Bauordnung (ThürBO) i.d.F. vom 16.03.2003 (BGBL I S. 349) und § 19 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28. 01.2003 (BGBL I S. 41) als Satzung zu.

• **Beschluss-Nr.: 330/2008** Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan Eigenheimstandort „Schmöllner Landstraße“ bestehend aus der Planzeichnung mit zeichnerischen Festsetzungen (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Fassung vom 24.08.2007 nach § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) i.d.F. vom 23.09.2004 (BGBL I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. 07.2005 (BGBL I S. 1818) i.V.m. § 83 Thüringer Bauordnung (ThürBO) i.d.F. vom 16.03.2003 (BGBL I S. 349) und § 19 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28. 01.2003 (BGBL I S. 41) als Satzung

46. Öffentlichen Stadtratssitzung am Mittwoch, dem 21. Mai 2008

- **Beschluss-Nr.: 334/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.
- **Beschluss-Nr.: 335/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 23. April 2008 zu.
- **Beschluss-Nr.: 336/2008** Der Stadtrat billigt den Entwurf zum FNP Stand 04/2008

bestehend aus der Planzeichnung, Teil I Begründung sowie Teil II Umweltbericht und beschließt diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.

• **Beschluss-Nr.: 337/2008** Der Stadtrat beschließt die Durchführung einer Bürgerbefragung zur Neugründung einer Stadt Schmölln-Gößnitz. Dazu wird jedem wahlberechtigten Bürger der Stadt ein entsprechender Fragebogen zugesandt.

47. Öffentlichen Stadtratssitzung am Mittwoch, dem 18. Juni 2008

- **Beschluss-Nr.: 341/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.
- **Beschluss-Nr.: 342/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 21. Mai 2008 zu.
- **Beschluss-Nr.: 343/2008** Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt dem vorliegenden Entwurf des Stimmzettels der Bürgerbefragung zur Neugründung einer neuen Stadt Schmölln-Gößnitz mit folgender Änderung zu: Die Worte Rücksendung „per Fax“ werden gestrichen.

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

Einführung des Steueridentifikationsmerkmals

Seit dem 1. August 2008 erhalten alle Bürger in Deutschland Ihre persönlich e Steueridentifikationsnummer vom Bundeszentralamt für Steuern aus Bonn (BZSt). Die Bürger wurden aufgefordert sich bei fehlerhaften Daten an die zuständige Meldebehörde zu wenden.

Leider treten gehäuft Fehler z. B. bei der Angabe des Geburtslandes auf.

Das Einwohnermeldeamt der Stadt erfasst die fehlerhaften Daten und leitet diese zur Änderung an das Bundeszentralamt für Steuern weiter.

Die Ursachen für die fehlerhaften Daten sind vielfältig und liegen **nicht bei den Kommunen**.

Über die weitere Verfahrensweise teilte uns das Bundeszentralamt für Steuern folgendes mit:

Die fehlenden oder unzutreffenden Daten hatten keinen Einfluss auf die Vergabe der Identifikationsnummer. Daher wird nach der Korrektur der Daten vom Bundeszentralamt für Steuern **kein** neues Mitteilungsschreiben versandt. In Einzelfällen können Bürger beim Bundeszentralamt für Steuern um Auskunft über die gespeicherten Daten bitten.

Einwohnermeldeamt

Ende der amtlichen Bekanntmachungen und Mitteilungen

Nichtamtliche Mitteilungen

Fundsachen abgegeben

In der Stadtverwaltung Göbnitz, Abt. Ordnungsamt wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- ein Mountainbike
 - ein Handy (dieses wurde bei den Abbau des Autoscooters auf dem Festgelände vom Stadtfest gefunden)
- Die Fundsachen sind bei Herrn Dietrich, Ordnungsamt abzuholen, bzw. nachzufragen unter der Ruf.-Nr.: (034493) 70114.

Bekanntgabe der Haus- und Straßensammlung 2008

Die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wird im Zeitraum 27. Oktober bis 16. November 2008 statt finden.

Henrik Hug, Landesgeschäftsführer

Veranstaltungshinweise

Präsentation des Jugendprojekts „Zeitsprünge“

Die Präsentation des Jugendprojekts „Zeitsprünge“ mit dem Thema „W. C. v. Thumbshirn und die Politiker von heute“ erfolgt erstmals öffentlich am 25.10.2008 im Landschaftssaal des Landratsamtes Altenburger Land, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg im Rahmen der Veranstaltung zum 360. Jahrestag des Westfälischen Friedens zu Ehren von Wolfgang Conrad von Thumbshirn, Beginn 10:00 Uhr.

Veranstaltungen in der Stadthalle

21. Kindersachenbörse in Göbnitz

– **Anmeldungen ab 11.09.2008 –**
Die nächste Kindersachenbörse wird
am 11. Oktober 2008
von 9.00 – 12.00 Uhr
in Göbnitz, in der Stadthalle
stattfinden.

Schwangere dürfen bereits ab 8:45 Uhr einkaufen.
Kaffee und Kuchen werden angeboten.

Sehr gut erhaltende Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung für Herbst und Winter, Spielsachen, Schwangerenbekleidung, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u.a. können preisgünstig erworben werden. Wir bemühen uns, alles übersichtlich zu präsentieren.

Schauen Sie zuerst bei der Kindersachenbör-

se herein, bevor Sie nach teuren Sachen im Geschäft Ausschau halten!

- Sie können damit Ihre Familienkasse entlasten und dennoch Ihre Kinder modisch und schick einkleiden.
- Die Verkäuferfamilien freuen sich über verkaufte Sachen, denn ihnen gehören 80% des Umsatzes.
- 20% des Umsatzes werden einem sozialen Zweck zugeführt.

Wenn Sie Ihre gut erhaltene Kinder- und Jugendbekleidung u. a. verkaufen möchten, kommen Sie bitte am Dienstag, 7. Oktober 2008 von 16.00 bis 17.00 Uhr nach Göbnitz in die Stadthalle. Sie erhalten dort alle notwendigen Informationen. Oder Sie sehen unter www.goessnitz.de/Veranstaltungen nach und haben dort die Möglichkeit Etiketten, Liste herunterzuladen. Die Verkäufernummern sind begrenzt! Anbieternummern können telefonisch vom **11.09.2008 bis zum 6.10.2008** in der Zeit von **18:00 Uhr bis 20:00 Uhr** unter 034493 31768 vergeben werden.

Initiativgruppe Göbnitz Kindersachenbörse
Verkauf von:

Baby- und Kinder- und Jugendbekleidung für Herbst und Winter
Kinderwagen, Kinderbetten,
Babywippen, Autokindersitze
(nur zugelassene!) u. a.
Spielsachen
Schwangerenbekleidung u. a.

Wann? Samstag, 11. Oktober 2008
9.00 – 12.00 Uhr

Wo? Göbnitz, Stadthalle
Katrin Luksch, Leiterin der Initiativgruppe,
Tel. 034493/31768

Hundausstellung

des Bayrisch-Sächsischen Hundeverbandes (BSH) vom 20. bis 21. September 2008

Internationale Hundausstellung des Bayrisch-Sächsischen Hundeverbandes (BSH)
Landesstelle Thüringen / Sachsen
Beginn: 9:00 Uhr – Ende: ca. 16:00 Uhr
Zu dieser Ausstellung werden viele Hunderasen ausgestellt und von Ausstellungsrichtern bewertet.

Daran teilnehmen kann jeder Hundefreund. Anmeldungen nimmt Frau Heike Rieger, Mittelstraße 11, 04639 Göbnitz entgegen. Die Ausstellung ist öffentlich und somit kann jeder Hundefreund auch Zuschauer dieser Ausstellung sein und den Ausstellungsrichtern bei ihren Bewertungen über die Schulter schauen. Zuschauer und Besucher können auch einen kleinen Imbiss zu sich nehmen.

Herbstgroßtausch der Philatelisten

am 5. Oktober 2008, 07:00 bis 13:00 Uhr

Kabarett Nörgelsäcke

Thüringer Polit-Comedy-Kabarett

Kabarett Nörgelsäcke, Dammstraße 3, 04639 Göbnitz/Thür.

Kartenvorverkauf: Fotohaus Engemann Göbnitz, Tel. 034493-21645 oder Tel. 034493-72580 – www.kabarett-noergelsaecke.de

Donnerstag, 18. September, 20 Uhr

Gastspiel: Marionettentheater Spejbl & Hurvinek, Prag

Das große Gala-Konzert

Sonntag, 21. September, 20 Uhr

Premiere: Die raue Art zu waschen
Zwei Hausmänner packen aus. Politisches Kabarett mit Thomas Puppe u. Markus Tanger

Samstag, 27. September, 20 Uhr

Nur die Liebe quält
Ein satirischer Theaterabend mit Steffi Dautert, Carsten Heyn und Stefan Weißleder.

Dienstag, 30. September, 19 Uhr

Tafelspitzen: Lach dich satt
Kabarett und Menü. Mit Steffi Dautert und Markus Tanger.

Freitag, 3. Oktober, 20 Uhr

Gammel, Zirkel, Ährenkranz
Ein Ost-Allergie-Abend mit Micha Kost und Markus Tanger

Freitag, 10. Oktober, 20 Uhr

Klimawechseljahre. Ende gut – alles Flut?!
Politisch-satirisches Programm mit Steffi Dautert, Markus Tanger und Stefan Weißleder

Sonntag, 12. Oktober, 20 Uhr

Gastspiel: Ensemble Weltkritik: Weltkritik
Politische Satire mit Bettina Prokert und Maxim Hofmann

Samstag, 18. Oktober, 20 Uhr

Premiere: Die Dreigroschenopas
Politisches Kabarett mit Amrei Kaufmann, Carsten Heyn, Markus Tanger und Enrico Wirth

Sonntag, 19. Oktober, 20 Uhr

Gastspiel: Peter Sodann, Halle
Maireden und andere Provokationen
Lesung mit dem Kabarettisten, Schauspieler und Tatort-Kommissar

Samstag, 25. Oktober, 15 Uhr

Die Dreigroschenopas
Politisches Kabarett mit Amrei Kaufmann, Carsten Heyn, Markus Tanger und Enrico Wirth

Sonntag, 26. Oktober, 20 Uhr

Die Dreigroschenopas
Politisches Kabarett mit Amrei Kaufmann, Carsten Heyn, Markus Tanger und Enrico Wirth

Dienstag, 28. Oktober, 19 Uhr

Tafelspitzen: Lach dich satt
Kabarett und Menü. Mit Steffi Dautert und Markus Tanger.

Freitag, 31. Oktober, 20 Uhr

Nur die Liebe quält
Ein satirischer Theaterabend mit Steffi Dautert, Carsten Heyn und Stefan Weißleder.

Nachrichten aus der Schule

Ausflug nach Ponitz

Am 10.06.2008 um 8.30 Uhr führten wir im Rahmen unseres Projektes „Zeitsprünge“ einen Ausflug nach Ponitz durch, um dort im Schloss Politiker von heute zu interviewen. Es waren der Abgeordnete Herr Volkmann Vogel aus dem Bundestag und der Bürgermeister von Ponitz Herr Kühn zum Gespräch mit uns Schülern bereit. Sie gaben uns Auskunft über ihren Beruf bzw. ihr Amt. Nach den Interviews erfuhren wir von Frau Löwe und Frau Lange mehr über die Geschichte des Ponitzer Schlosses sowie das Leben von Wolfgang Conrad von Thumbshirn. Anschließend folgte eine Besichtigung der Ponitzer Friedenskirche. Es gab interessante Dinge wie z. B. die Orgel von dem berühmten Hof – Orgelbaumeister Gottfried Silbermann zu sehen. Nach der Besichtigung gab es für uns Schüler sowie unsere Betreuer und Politiker Roster, selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Zum Abschluss wurden dann noch ein paar Erinnerungsfotos an diesen

schönen, eindrucksvollen und spannenden Tag gemacht. Gegen 13.00 Uhr fuhren wir zurück nach Altenburg.

Jennifer Tänzler



Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Frau Lange, dem Heimatverein, dem Bürgermeister Herrn Kühn und dem Pfarrer Herrn Siegesmund für diesen tollen Tag bedanken.

Klasse 9b und Lehrer
der Bonhoeffer-Schule in Altenburg

Proviant war aufgebraucht und so „stürmten“ wir festentschlossen den Fastfoodtempel, um uns dort für unseren Heimweg zu stärken. Auf unserer Heimfahrt erzählten wir uns gegenseitig, welche Tier uns besonders gut gefallen hatten und bei welchen wir ganz viel Mut brauchten. Aber eines wurde uns dabei klar, solch eine Expedition würden wir gern wiederholen.

Die Kinder der großen Gruppe
und Erzieherinnen

1–2–3 – die Kindergartenzeit ist nun vorbei



Es ist nun mal der Lauf der Zeit,
aus Kindern werden große Leut.

Wir sind jetzt Groß und nicht mehr Klein,
auch wir dürfen nun ein Schulkind sein.

Die Jahre im Kindergarten waren sehr schön!

Spielen, lernen, lachen, toben,
nie dürfte es zu Ende geh'n.

DANKE für Spiel und Spaß,

Kindergartennachrichten

Ein Kindergartenjahr neigt sich dem Ende

Wie jedes Jahr zur Sommerzeit, bevor die Großen in die Schule kommen, ging es auf große Fahrt.

Lange vorher waren die Kinder aufgeregt, welche Abenteuer und Erlebnisse auf sie warteten.

Am Mittwoch, dem 18.06.2008, ging unsere Expedition los. Gut gerüstet mit Proviant begaben sich die Kinder und Erzieher zum Ausgangspunkt, dem längsten Bahnsteig Europas. Welche Freude überkam alle, als ein riesiges Stahlross mit Waggon uns alle aufnahm und dorthin fuhr, wo viele wilde Tiere auf uns warteten. Wir trauten unseren Augen kaum, ein großes Schild „Leipziger Zoo“ begrüßte uns und wir konnten die Nähe der tollsten Tiere spüren.

Mit einem Expeditionsleiter des Zoos erkundeten wir die verschiedensten Gebiete, auf denen die Tiere lebten. Mutig, wie nur

Forscher sein können, betraten wir ein Gehege und standen Auge in Auge den Lamas „Horst“ und „Harry“ gegenüber. Aber das Allerbeste war, dass wir sie auch füttern durften, was besonderen Mut von allen erforderte.



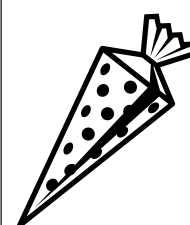
Auf unserer weiteren Expedition sahen wir noch viele Tiere. Affen, die miteinander rumtollten, Giraffen, die an den hohen Bäumen ihr Futter zu sich nahmen. Elefanten und Erdmännchen sowie viele andere Tiere weckten unser Interesse. Zwischendurch legten wir Pausen ein, um uns mit Proviant zu stärken. Um zu den verschiedenen Tieren zu gelangen, mussten wir über Baumstämme balancieren und an Seilen weiter hangeln.

Der Expeditionsleiter des Zoos hatte einige Aufgaben vorbereitet, die von uns mit großer Begeisterung erfüllt wurden (Känguruwett-hüpfen, Elefantenrüsselgreifen u.v.a.). Schnell verging die Zeit und für alle hieß es, Rucksäcke geschnürt und auf den Weg nach Hause. Aber ein Abenteuer stand noch bevor. Aller



Danke für Eure Geduld, wir danken gern zurück.

Im Kreise unserer Eltern, Geschwister, Großeltern und dem Erzieher team feierten wir bei Kaffee, Saft und hausgebackenen Kuchen an einem festlich gedecktem Tisch unser Zuckertütenfest. Wir danken herzlich für den wunderschönen Nachmittag, der durch Lieder und Gedichte der jüngeren und mittleren Gruppe begleitet wurde. Liebevoll eingepackte Geschenke wurden von den Kindern an die Schulanfänger überreicht.



Ein ganz großes Lob für die wunderschönen, selbstgebastelten Zuckertüten, die unsere Herzen gleich noch schneller schlagen ließen. Leider ging dieser Nachmittag viel zu schnell vorüber.

HURRA wir dürfen zur Schule geh'n, unsere ersten „Bienchen“ sind schon zu seh'n.

Eure Schulanfänger vom Kindergarten
Knirpsenland und Eltern



Kindergartennachrichten

Unser Kindergarten „Knirpsenland“ Gößnitz setzt einen Hilferuf ab

Woister? Der schlummernde rüstige Rentner, mit handwerklichen Fähigkeiten, die aber momentan nicht zum Einsatz kommen. Wir wünschen uns einen lieben Opa, der uns beim Erhalt unserer Einrichtung unterstützt. Es ist eine Ehrenamtliche Aufgabe, die aber vielleicht mancher sucht und sogar noch Spaß macht. Die nötige Anerkennung und Lob für diese Tätigkeit erhalten Sie von unseren Kindern, denn Sie werden dafür ewig dankbar sein. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn es irgendwo eine Person gibt, die sich angesprochen fühlt. Bitte melden Sie sich unter Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, Hauptamtsleiterin Frau Philipp, Tel. (034493) 70 112.

Ein Ferienausflug in den Inselzoo

Am Dienstag, dem 12.08.2008, fuhrn wir Kinder aus dem Evangelischen Kindergarten in Gößnitz mit unseren Erzieherinnen in den Inselzoo nach Altenburg.



Schon die Busfahrt war für uns ein Erlebnis. Im Zoo selber gab es viel zu entdecken und zu beobachten. So konnten wir den Affen beim Frühstück zu sehen, sie bekamen Apfelstücke, eine Mango und Salat. Die Esel, Ziegen und Schafe durften wir selber füttern.

Unsere Erzieherinnen erzählten uns viel über die Lebensweise und das Verhalten der Tiere. Begeistert waren wir über das Streichelgehege mit den lustigen Ziegen und dem Gehege mit den munteren Erdmännchen. Zum Abschluss gab es für uns Kinder ein tolles Picknick. Glücklich und mit vielen neuen Eindrücken fuhrn wir mit unserem Busfahrer, Herrn Lofski, wieder in den Kindergarten zurück.



Unsere neuen Erdenbürger in Gößnitz

Was ist ein Kind?
das was das Haus glücklicher,
die Liebe stärker,
die Geduld größer,
die Hände geschäftiger,
die Nächte kürzer,
die Tage länger
und die Zukunft heller macht.



Jason Ulrich, geb.: 8. Mai 2008



Nick Schöneberg???, geb.: 27. Mai 2008



Tim Aurich, geb.: 4. Juni 2008



Tabea Elaine Rost mit ihrer stolzen Schwester Lena, geb.: 28. März 2008



Jeremi Reichert mit seiner stolzen Schwester Shalima, geb.: 29. April 2008



Fynn Schiller???, geb.: 13. Juni 2008



Charlotte Langer???, geb.: 18. Juni 2008

Der Bürgermeister Herr Wolfgang Scholz besuchte in den letzten Wochen 7 stolze Eltern und Geschwister und überbrachte herzliche Glückwünsche von der Stadtverwaltung Gößnitz sowie ein kleines Startpaket für die Baby's.

VERSCHIEDENES

Wer hat Lust seiner Kreativität freien Lauf zu lassen?

Im Jugendclub Göbnitz (Freiheitsplatz 4) finden ab dem 09.09.08 jeden Dienstag Kreativangebote statt. Folgendes ist für den September geplant:

Am 09.09.2008: könnt ihr Farben tanzen lassen (Marmorieren).

Am 16.09.08 und 23.09.2008: gestaltet ihr euren eigenen Stein (Speckstein).

Unkostenbeitrag: 1,00 EUR

Am 30.09. und 07.10.2008: werden wir gemeinsam Ton verarbeiten.

Unkostenbeitrag: 2,00 EUR

Wann?: jeden Dienstag von 15:30–18:30 Uhr

Macht mit und seid dabei. Wir freuen uns auf euch!

*Ev.-Luth. Magdalenenstift
Mobile Jugendsozialarbeit*

Öffnungszeiten Jugendclub:

Montag: geschlossen

Dienstag: 14:00 - 20:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr Beratungszeit

15:30 - 18:00 Uhr künstlerisches Gestalten

Mittwoch: 14:00 - 20:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 - 20:00 Uhr

Freizeitangebote wie: Wikingerschach, Federball, Volleyball, Tischtennis, Dart...

Freitag: 14:00 - 20:00 Uhr

15:00 - 17:00 Uhr bei Interesse

Gitarrenunterricht

jeden ersten Samstag des Monats:

14:00–22:00 Uhr

Sozialverband VdK Deutschland – 61 Jahre

vom Kriegsoffer – zum modernen Sozialverband

Unsere VdK Kreisverbände werden für Sie tätig. Ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter beraten Sie gern.

z. B.: Behindertenrecht, Rente wegen voller bzw. teilweiser Erwerbsminderung, Probleme mit Berufsgenossenschaften, Sozialhilfe, Pflegeversicherung, Krankenversicherung, Bundesversorgungsgesetz für Kriegsoffer u. Hinterbliebene. Juristische Vertretung an Sozialgerichten für Verbandsmitglieder, durch Verbands eigene Juristen.

VdK-Kreisberatungsstelle: 04600 Altenburg, Kanalstrasse 43

Sprechzeiten: Mo. 13.00-16.00 Uhr und Do. von 8.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr

*Ihr Sozialverband VdK – Kreisverband
Thüringen-Ost, Geschäftsstelle Altenburg*

Geburtstagsecke

Die Stadtverwaltung Göbnitz möchte allen Geburtstagsjubilaren ab dem siebzigsten Lebensjahr des Monats August 2008 herzlich gratulieren.

- | | |
|---------|--|
| 01.08. | Frau Edelgard Pfeifer
Frau Margitta Wienhold
Frau Ursula Süß
Herr Wolfgang Dietze
Herr Klaus Höfer |
| 02.08. | Frau Dora Brandl
Herr Werner Weise |
| 03.08. | Frau Maria Wirth
Frau Ingeborg Hildebrandt
Frau Helga Diepold |
| 04.08. | Frau Waltraut Hunger
Herr Hans Brod |
| 05.08. | Herr Karl Gelbrich
Herr Siegfried Schulz |
| 06.08. | Frau Erika Anders
Frau Edith Müller
Herr Achim Hertzsch |
| 07.08. | Frau Renate Porzig
Frau Ilse Kropf
Frau Gisela Weigt |
| 10.08. | Frau Gertraud Jeschke
Frau Helga Friedrich
Herr Rudi Mehlhorn |
| 11.08. | Frau Erika Böttcher |
| 12.08. | Frau Ilse Gelbrich |
| 13.08.* | * Herr Horst Lange
* Herr Lothar Furchbrich |
| 15.08. | Frau Gerda Frommer
Herr Werner Burkhardt |
| 16.08. | Frau Elfriede Jelinski
Frau Johanna Klose
Herr Manfred Kossack |
| 19.08. | Frau Elfriede Salomon
Frau Hildegard Kaukel
Frau Judith Oehler
Frau Gisela Gerschau
Frau Eva Klette
Herr Peter Born |
| 20.08. | Herr Gerd Meinhardt |
| 23.08. | Frau Erika Prasser |
| 25.08. | Frau Marlieth Hepprich |
| 26.08. | Frau Gerda Plotzki |
| 27.08. | Frau Irmgard Teichmann
Frau Christa Vettermann
Herr Bernhard Müller |
| 28.08. | Frau Barbara Karger
Herr Gerhard Wilde |
| 29.08. | Frau Ingeborg Pohle |
| 31.08. | Herr Erhard Ledig |

Außerdem gratulieren wir unseren Heimbewohnern in Hainichen

- | | |
|--------|-----------------------|
| 05.08. | Frau Ottilia Höhne |
| 07.08. | Herr Dieter Trebus |
| 19.08. | Frau Hildegard Müller |
| 21.08. | Herr Paul Widowsky |

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird das Geburtsjahr nicht veröffentlicht.

Stadtbibliothek

Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek

Das Buch „Was wollen wir, wenn alles möglich ist?“ www.1000FRAGEN.de wurde der Stadtbibliothek als Gratisexemplar von der Aktion Mensch zur Verfügung gestellt. In diesem Buch werden Fragen zur Bioethik beantwortet – Wie zum Beispiel:

- Wie frage ich einen Embryo, ob er leben will?
- Neues Auto? Neues Handy? Neues Kleid?
- Großmutter und Mutter gleichzeitig, Mütter, die Kinder ihrer Töchter austragen!
- Oh shit, ich find mich selbst gar nicht perfekt, muß ich mich dann nicht gleich vom nächsten Hochhaus stürzen?

Viele dieser und weitere Fragen über Gentechnik und Evolution werden in diesem Buch beleuchtet und versucht zu beantworten.

NEUERSCHEINUNGEN

Sachbücher

- Die Darmreinigung
- Ohne Brille bis ins hohe Alter
- Heilende Hände
- Zauberhafte Häkelblumen
- Die neuen Zivilisationskrankheiten

Kinder- und Jugendbücher

- Meine Schwester Klara erzählt Witze
- Pabu der Panda
- Das gruselige Spukschloss
- Mein erstes Hundebuch
- Geschichten aus dem Abenteuerland mit CD

Belletristik

- Die Erbin der Krone
- Der Feind
- Der Fluch der Schwestern
- Der dritte Zwilling
- Runzel – Ich
- Das Muster der Liebe
- Der Engel der Kurie
- Der Rechenmeister
- Die Kalligraphin des Königs

Aus der Heimatstube

Dem Gemeindeamt Ponitz, besonders den Mitarbeitern des Bauhofes, möchten wir unseren Dank für die Sicherstellung und Übergabe einer noch funktionstüchtigen Rapsölprelle der ehemaligen APAG Göbnitz, an die Heimatstube Göbnitz aussprechen.

Die Sonderausstellung

„165 Jahre Eisenbahn in Göbnitz/115 Jahre Empfangsgebäude Bahnhof Göbnitz“ in der Heimatstube Göbnitz kann noch bis zum **03.10.2008** und als Sondereröffnungszeit am???

Galerie im Rathaus

Neue Ausstellung in der Galerie im Rathaus

„Gößnitzer Motive“ von Herrn Jochen Spahr
vom 30.09.2008 – 05.01.2009

Die Ausstellungseröffnung findet am 30.09.2008 um 10.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Gößnitz statt, dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Teilnehmer am großen Festumzug am 02.08.2008 in Friedrichroda.

Dank an die Sponsoren dem AWO Ortsverein Gößnitz und dem Magdalenen Stift Altenburg für die Bereitstellung der kleinen Busse, sowie der Destille Altenburg für den „Schwarzgebrannten“.



Sportnachrichten

Der Sport in Gößnitz nach 1945

Anfang des Jahres informierte ich an gleicher Stelle, dass ich begonnen habe, Materialien über die Gößnitzer Sportgeschichte nach dem 2. Weltkrieg bis zur Gegenwart zusammen zu tragen; seitdem sind schon viele Beiträge bei mir eingegangen, für die ich mich auf diesem Wege herzlich bedanke.

Angefangen bei Notizen ehemaliger Sportfreunde über den Aufbau ihrer Sportarten nach dem Kriege, über Schilderungen zum Wettkampfgeschehen, den Bau von Sportstätten in der Stadt bis hin zu Anekdoten zu Geschehnissen, die sich am Rande der sportlichen Betätigung abspielten – unterschiedlichste Zusätze erreichten mich. Eine Vielzahl von Fotos konnte ich einscannen, so dass sie später die Texte ergänzen können.

Eine Reihe ehemaliger Gößnitzer, die in ihrer aktiven Zeit über die Region hinaus Erfolge erzielen konnten (z. B. Helga Pöschel – DDR-Meisterin im Federball, Wolfgang Korb – DDR-Meister im Wasserball mit SC Dynamo Berlin, Wolfram Allendorf – selbst guter Schwimmer und später Cheftrainer der Junioren-Nationalmannschaft im Schwimmen) übergaben mir interessantes Material für die Sportchronik.

Eine nicht unwesentliche Unterstützung erhielt ich durch die Sportfreunde des FSV Gößnitz, die Rahmen des Jubiläums „100 Jahre Fußball in Gößnitz“ viele Fakten und Fotos sammelten, die z. T. auch über diese Sportart hinaus gehen.

Viele interessante Details ergaben sich durch Recherchen im Heimatmuseum Gößnitz, dem Archiv des früheren DTSB-Kreisvorstandes in der Landessportschule Bad Blankenburg, im Archiv der „Osthüringer Zeitung“ und in den handschriftlichen Aufzeichnungen des Gößnitzer Stadtchronisten Friedrich Schiffmann.

Trotz des inzwischen beträchtlichen Umfangs der Sammlungen bestehen noch „weiße Flecke“ zu bestimmten Sportarten (z. B. Judo, Ringen, Motorsport, Reiten, Touristik) bzw.

wäre es schön, wenn zeitliche Lücken, die bei fast allen anderen Sportarten noch vorhanden sind, geschlossen werden könnten.

Ich bitte deshalb die Gößnitzer Sportinteressenten der Vergangenheit und Gegenwart erneut, mir Material zum Sportgeschehen unserer Heimatstadt zukommen zu lassen bzw. mit mir persönlich Kontakt aufzunehmen (Bernd Müller, Wehrstraße 29, 04639 Gößnitz, Telefon 034493/22759, E-Mail: bernd.mueller3@freenet.de).

Für Ihre Mithilfe bedanke ich mich schon jetzt.

Bernd Müller



Siegreiche Gößnitzer Staffel in Altenburg beim Lauf „Rund um den großen Teich“ im Jahre 1949:
hintere Reihe: Siegfried Wildoer, Werner Echost, Franz Schumann
vordere Reihe: Helmut Prüfer, Walter Jahn, n.b., Wolfgang Dietze, Werner Ziegler, Hermann Müller, Lothar Gerschau, Werner Bauch, Harry Grosch, Harald Heinze, Walter Koch.



Zum Gelingen unseres Garten- und Kinderfestes

anlässlich des 100jährigen Bestehens der Kleingartenanlage „August Bebel Gößnitz e.V.“ haben viele Sponsoren beigetragen. So möchten Dank sagen den Firmen, Handwerkern und Privatpersonen:

- Alaska Tiefkühl GmbH
- Allianz Versicherung Schade
- Allianz Versicherung M. Leithold
- Versicherungen Leonhardt
- Blumengeschäft Bauch
- Dachdeckermeister Arens
- HWD Arnold
- Apotheke Gößnitz
- Bäckerei Pfeifer
- Bäckerei Martin
- Bestattungen Weiske
- Eurinice Weise Gößnitz
- Feuma Gastromaschinen
- Fleischerei Holpert
- Fleischerei Lang
- Fleischerei Stötzner
- Fleischerei Hanns
- Futtershop
- Webelow
- Foto Engemann
- Fußpflege G. Becker
- Glasermeister Thieme
- Hoffmann Verlag / Werbung
- Heizungsbau Bock u. König
- Hoch- und Ausbau GmbH Gößnitz
- KFZ Werkstatt Arlt
- KFZ Werkstatt Porzig
- KFZ Werkstatt Gelbrich
- Kosmetik M. Porzig
- Kosmetik A. Becker
- Möbel Meyer
- MdB Herr Vogel
- MdL Frau Reimann
- MdL Herr Schröder
- MdL Herr Dr. Schubert
- Malermeister Wallat
- Mibella Gößnitz
- Neuhoof Elektronik
- Optikermeister Zimmerling
- Physiotherapie Becker und Vorwerg
- Physiotherapie Sonnenberg
- Pension Petra
- Sparkasse Gößnitz
- VR Bank Gößnitz
- Reisebüro Goerke
- Raiffeisen Baustoffhandel
- Stahlrohrmöbel Gößnitz
- Schützengesellschaft Schmölln
- Schlosserei Köblitz
- Stadtverwaltung Gößnitz
- Spielwaren Bromme
- Schuhhaus Kramer
- Spedition Jet
- S und P Schwab
- Uhrmachermeister Reichenbach
- sowie Gartenfreunde und Mitglieder unseres Gartenvereins.

Einen besonderen Dank den Mitarbeitern des Bauhofes Gößnitz für ihre logistische Unterstützung.

Der Vorstand

Geburtstagsecke der Vereine

Geburtstagsecke des FSV Gößnitz

Der Vorstand des Vereins wünscht nachträglich folgenden Sportfreunden alles Gute, Gesundheit und Schaffenskraft:

Juni: Patrick Andersch, Christoph Bräutigam, Robert Kahr, Sebastian Klette, Burhan Maksudov, Uwe Schmitt, Marcel Seifert, Rene Sockel, Thomas Tauber, Christoph Tschirpke, Sebastian Zick.

Sportveranstaltungen

Vorschau FSV Gößnitz für den Zeitraum 14.9.2008 bis 2.11.2008

Sonntag, den 14.9.2008

FSV Langenleuba II. – FSV II. Mannschaft

Anstoß: 13.00 Uhr

FSV Langenleuba I. – FSV I. Mannschaft

Anstoß: 15.00 Uhr

Samstag, den 20.9.2008

FSV F-Junioren – SV Einheit ABG F-Junioren

Anstoß: 10.00 Uhr

FSV E-Junioren – SG Lok/Einheit ABG E-Junioren

Anstoß: 10.00 Uhr

FSV D-Junioren – SV Lok ABG D-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

SV Rositz C-Junioren – SG Gößnitz/Ponitz C-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

FSV II. Mannschaft – SV Zechau II. Herren

Anstoß: 13.00 Uhr

FSV I. Mannschaft – SV Zechau I. Herren

Anstoß: 15.00 Uhr

Sonntag, den 21.9.2008

FSV A-Junioren – SG Motor/Aufbau A-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

Dienstag, den 23.9.2008

FSV Langenleuba F-Junioren – FSV F-Junioren

Anstoß: 18.00 Uhr

ASV Wintersdorf E-Junioren – FSV E-Junioren

Anstoß: 18.00 Uhr

SG Nobitz/Ehrenhain D-Junioren – FSV D-Junioren

Anstoß: 18.00 Uhr

Freitag, den 26.9.2008

Meeraner SV Alte Herren – FSV Alte Herren

Anstoß: 18.00 Uhr

Samstag, den 27.9.2008

FSV F-Junioren – SG Motor/Aufbau F-Junioren

Anstoß: 10.00 Uhr

C-, D-, E-Junioren spielfrei

TSV Windischleuba II. – FSV II. Herren

Anstoß: 13.00 Uhr

TSV Windischleuba I. – FSV I. Herren

Anstoß: 15.00 Uhr

Sonntag, den 28.9.2008

Eurotrink Gera A-Junioren – FSV A-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

Donnerstag, den 2.10.2008

Motor ABG Alte Herren – FSV Alte Herren

Anstoß: 18.00 Uhr

Freitag, den 3.10.2008

SV Lok ABG F-Junioren – FSV F-Junioren

Anstoß: 18.00 Uhr

FSV E-Junioren – SG Rositz/Zechau E-Junioren

Anstoß: 18.00 Uhr

Herrenbereich Pokalspiele

Samstag, den 4.10.2008

FSV D-Junioren – Weissbacher SV D-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

SG Ponitz/Gößnitz C-Junioren –

SG Motor Aufbau C-Junioren Anstoß: 10.30 Uhr

Herrenbereich Pokalspiele

Juli: Marcel Bublies, Felix Dabelstein, Lucas Eckardt, Alex Franz, Hans-Dieter Freitag, Patrick Hirsch, Peter Lippmann, Martin Meister, Helmut Post, Thomas Mühle, Frank Schar-eina, Christopher Schicht, Marcel Schell, Oliver Stepina, David Stenker, Nils Wetzel, Thomas Willutzki, Kevin Zimmermann, Johannes Diebel.

August: Johannes Grünewald, Roy Hemmann, Hans-Dieter Kaiser, Nico Klande, Maik Peter, Matthias Pötzschner, Eric Rad-datz, Lucas Richter, Steve Schareina, Philipp Stenzel, Jannick Weber.

SCHUSS TOR, SCHUSS TOR, SCHUSS TOR!

Joachim Petzold

Sonntag, den 5.10.2008

FSV A-Junioren – 1.FC Greiz A-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

Dienstag, den 7.10.2008

SV Einheit ABG II. F-Junioren – FSV F-Junioren

Anstoß: 18.00 Uhr

SG Motor/Aufbau ABG II. E-Jun. – FSV E-Junioren

Anstoß: 18.00 Uhr

SG Fockendorf/Windischl. D-Jun. – FSV D-Junioren

Anstoß: 18.00 Uhr

Samstag, den 11.10.2008

Nachwuchs mit Pokalspielen

FSV II. Mannschaft – SV Roter Stern ABG

Anstoß: 13.00 Uhr

FSV I. Mannschaft – Motor ABG II. Herren

Anstoß: 15.00 Uhr

Sonntag, den 12.10.2008

FSV A-Junioren – Greizer SV A-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

Samstag, den 18.10.2008

Nachwuchs spielfrei

SV Einheit ABG I. Herren – FSV I. Herren

Anstoß: 15.00 Uhr

Sonntag, den 19.10.2008

SG Haselbach/Gerstenberg I. – FSV II. Herren

Anstoß: 15.00 Uhr

Samstag, den 25.10.2008

SG Log/Einheit ABG E-Junioren – FSV E-Junioren

Anstoß: 9.00 Uhr

FSV D-Junioren – ZFC Meuselwitz D-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

FSV II. Mannschaft – FSV Luckau II. Herren

Anstoß: 13.00 Uhr

FSV I. Mannschaft – FSV Meuselwitz I. Herren

Anstoß: 15.00 Uhr

Sonntag, den 26.10.2008

FSV F-Junioren – FSV Luckau F-Junioren

Anstoß: 10.00 Uhr

FSV Langenleuba C-Junioren – FSV C-Junioren

Anstoß: 11.00 Uhr

VFR Bad Lobenstein A-Junioren – FSV A-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

Samstag, den 1.11.2008

FSV E-Junioren – FSV Lucka E-Junioren

Anstoß: 10.00 Uhr

SV Großstörnitz D-Junioren – FSV D-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

SG Ponitz/Gößnitz C-Jun. – SV Lok ABG C-Junioren

Anstoß: 10.30 Uhr

Sonntag, den 2.11.2008

ZFC Meuselwitz E-Junioren – FSV E-Junioren

Anstoß: 9.00 Uhr

A-Junioren spielfrei

SV SLN II. Herren – FSV Gößnitz I.

Anstoß: 14.30 Uhr

J. Petzold



KOMMUNALE ARBEITSGEMEINSCHAFT

„Terra plisnensis – Pleißner Land“

Crimmitschau – Gößnitz – Meerane – Schmölln – Werdau



MEERANE:

Galakonzert mit Deborah Sasson im November in der Stadthalle Meerane Kartenvorverkauf hat begonnen

Meerane. Der Name Deborah Sasson steht für Weltklasse. Die Sopranistin aus Boston (USA), die seit vielen Jahren in ihrer Wahlheimat Auerbach zu Hause ist, hat auf vielen internationalen Bühnen mit großem Erfolg gesungen. Mit ihrer einzigartigen Stimme und ihrer sympathischen Erscheinung gewinnt sie immer wieder die Herzen des Publikums und ihrer Fans.

Am 1. November 2008, 17 Uhr, präsentiert die hochkarätige Künstlerin in einem Galakonzert mit der Vogtland Philharmonie Greiz / Reichenbach in der Stadthalle Meerane ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm mit den schönsten Melodien aus Oper und Musical von A. L. Webber, G. Bizet und W. A. Mozart.

Auch im Konzert mit der Vogtland Philharmonie Greiz / Reichenbach wird Deborah Sasson mit Eleganz und einer hochkarätigen Bühnenshow einen Einblick in ihr Können bieten. Am Pult des Klangkörpers steht Intendant und GMD Stefan Fraas, der auch als charmanter Moderator durch den Abend führt.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Sichern Sie sich jetzt schon Ihre Karten für diesen außergewöhnlichen Konzertabend!

Karten zu 16 Euro bzw. 14 Euro (ermäßigt, Schüler/Studenten) sind im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Tel. 03764 / 540, erhältlich. Abendkasse: Eintritt 19 Euro, ermäßigt 17 Euro.



Die Sopranistin Deborah Sasson. Foto: Agentur

CRIMMITSCHAU:

Start in die neue Eissaison

Crimmitschau. Bereits am 1. August, bei hochsommerlichen Temperaturen und Freibadbetrieb, startete der Trainingsbetrieb auf dem Crimmitschauer Eisoval. Zur reibungslosen Absicherung des Saisonstarts und des Spielbetriebs während der nächsten Monate wurden darüber hinaus in Verantwortung des städtischen Kultur-, Sport- und Freizeitstadtbetriebes verschiedene Werterhaltungs- bzw. Reparaturmaßnahmen abgearbeitet. So erhielt die Kälteerzeugungsanlage zwei neue Verdichter und an den Längsseiten der Stadionbände sorgen jetzt neue, höhere Scheiben aus Spezialglas für mehr Sicherheit.

Voraussichtlich Mitte September erfolgt der Austausch der „altersschwachen“ Anzeigetafel des Stadions. Für eine optische Aufwertung der Stadionnordseite sorgt zudem eine vorerst provisorische Verkleidung.

Fakt ist, dass die Eisportanlage im Sahnpark seit 1964 in Betrieb ist und trotz verschiedener Umbau- und Werterhaltungsmaßnahmen mittlerweile ein erheblicher Sanierungsstau vorliegt. Zudem hat das Stadion mit mehr als 200.000 Besuchern und Nutzern jährlich und einer täglichen Auslastung während der Eissaison von ca. 14,3 Stunden, die sich inzwischen über fast neun Monate erstreckt, seine Kapazitätsgrenzen erreicht. Dem Rechnung tragend, fassten die Stadträte in ihrer letzten Sitzung vor der Sommerpause einen Grundsatzbeschluss, sozusagen als ersten Schritt in Vorbereitung umfangreicher Sanierungs- und Umbaumaßnahmen zur Verbesserung der Situation. Demnach sollen unter der Maßgabe, dass die Vorhaben zu mindestens 80 Prozent gefördert werden, in den kommenden Jahren rund drei Millionen Euro investiert werden. In dem Zusammenhang sind EU-Fördermittel aus dem Programm „Nachhaltige Stadtentwicklung“ sowie eventuell auch Gelder aus dem Förderprogramm für erhaltenswürdige DDR-Bausubstanz anvisiert. Vorgesehen sind u. a. die Errichtung eines Erweiterungsbaus mit Umkleidekabinen und Technikräumen, die Sanierung des Hauptgebäudes und die Gestaltung der Außenanlagen.

WERDAU:

14. Großes Stadt- und Straßenfest vom 19.09.2008 bis 21.09.2008

Werdau. Am 19.09.2008 ist es wieder soweit, zum 14. Mal heißt es „Willkommen zum großen Stadt- und Straßenfest in Werdau“.

Wie in jedem Jahr hält Herr Rolf Hartmann vom Gewerbeverband Werdau e. V. alle Fäden in der Hand. Das Programm ist bereits gebucht. Viele Händler haben sich bereits angemeldet, Sponsoren konnten gewonnen werden. Wer noch teilnehmen möchte, kann sich bei Herrn Hartmann unter Telefon 03761/5156 anmelden. Hier heißt es schnell sein, um sich noch freie Plätze zu sichern.

Der Freitagabend steht unter dem Motto „Jugend rockt“.

Ab 19.30 Uhr stehen mit „High Voltage“ und „Sunfitz“ zwei Jugendbands aus der Region auf der Hauptbühne am Markt. DJ Heiko Ernst von Radio Zwickau wird mit heißen Rhythmen die Stimmung aufheizen.

Am Sonnabend ist „Volksmusiktag“.

Bereits um 10.00 Uhr geht das Duo „Die Zwei“ an den Start. „Hans im Glück“ und das „Duo Thomasius“ werden am Nachmit-

tag das Publikum begeistern. Um 14.00 Uhr wird mit dem Bierfassanstich durch den OB, Herrn Ralf Tittmann, und dem Vorsitzenden des Gewerbeverbandes Werdau e. V., Herrn Rolf Hartmann, das Fest offiziell eröffnet. Am Abend sind die „Elstertaler Musikanten“ und Katharina Herz auf der Bühne zu hören und zu sehen. Ein großes Feuerwerk wird um 22.00 Uhr den Abendhimmel erhellen.

„Pop – Schlager & Rock“ am Sonntag

Um 9.30 Uhr findet auf dem Marktplatz ein Freiluft - Gottesdienst statt. Danach steht mit dem Duo „Die Zwei“ nochmals volkstümliche Musik auf dem Programm. Mit der 1982 in Thüringen geborenen Sylvia Martens und der studierten Sängerin Maja Catrin Fritsche, die bereits bei einer Tournee mit Semio Rossi live zu erleben war, bestreiten zwei hochkarätige Sängerinnen am Nachmittag das Programm. Am Abend dürfen sich die Besucher auf „Halleluja – Die Westernhagen-Double Show“ freuen.

Gegenüber dem Rathaus wird in diesem Jahr wieder das große Euro-Riesenrad platziert sein. Der Parkplatz an der Annoncenuhr verwandelt sich an diesen drei tollen Tagen in einen bunten Rummelplatz. An der Zwickauer Straße wird eine große Auto-Show zu erleben sein. Viele Händler haben bereits ihr Kommen zugesagt. Sie werden entlang der August-Bebel-Straße ihre Waren anbieten. Am Rande des diesjährigen Stadt- und Straßenfestes findet auf dem Kirchplatz Sonnabend und Sonntag ein Flohmarkt statt, dessen Erlös dem neuen Gemeindehaus zugute kommt.

Einen herzlichen Dank an alle Sponsoren, denn ohne sie wäre kein Straßenfest möglich. Wir wünschen Ihnen allen viel Spaß bei unserem Festprogramm und freuen uns auf Ihren Besuch.

100 Jahre Grundsteinlegung Werdauer Rathaus

Werdau. Das alt ehrwürdige Werdauer Rathaus kann bereits auf 100 Jahre zurückblicken. Am 28. September 1908 fand die Grundsteinlegung für das Werdauer Rathaus statt. Mit Hammerschlägen des Bürgermeisters und der Regierungsvertreter sowie des Stadtbaumeisters Robert Müller und des Stadtarchitekten Friedrich Wilhelm Kretzschmar besiegelten die Herren die Grundsteinlegung. Die Ansprache des Bürgermeisters, die Tageszeitung und einige Münzen wurden in eine Kapsel eingelegt, verlötet und im Grundstein eingemauert. Am Sonntag, dem 28. September 2008 jährt sich der Tag der Grundsteinlegung zum 100. Male. Aus diesem Anlass wird es am Sonntag, dem 28. September 2008 einen Tag des offenen Rathauses geben. Von 14.00 bis

17.00 Uhr ist das Rathaus, insbesondere der Ratssaal, das Standesamt und der Stadtverordnetenrat zur Besichtigung offen. Zur vollen und halben Stunde sind Turmbesteigungen möglich. Dr. Beier, der Leiter des Stadt- und Dampfmaschinenmuseums, und Frau Bauer, die Archivarin, stehen mit historischem Wissen für Erklärungen bereit. Besonderes Highlight an diesem Tag: Ein Foto zusammen mit dem Oberbürgermeister für einen Euro. Herr Tittmann lädt dazu alle Interessierten zwischen 14 – 15 Uhr in sein Dienstzimmer ein, das bei dieser Gelegenheit ebenfalls besichtigt werden kann. Der Erlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute. Der neu erarbeitete Flyer enthält alle wichtigen Daten zum Rathaus und seiner Geschichte und kann für 0,50 EURO erstmals an diesem Tag in der Stadtinformation erworben werden.



Impressum

Herausgeber: Stadt Göbnitz, Bürgermeister Wolfgang Scholz, Freiheitsplatz 1, 04639 Göbnitz, Telefon (03 44 93) 7 01 01, Telefax (03 44 93) 2 14 73, E-Mail: stadt-goessnitz@t-online.de, Internet: www.goessnitz.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Göbnitz

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Guteborner Allee 8, 08393 Meerane, Telefon (0 37 64) 79 15-0, Fax (0 37 64) 79 15-38, E-Mail: info@schwarz-druck-meerane.de, Internet: www.schwarz-druck-meerane.de Das Urheberrecht für die Anzeigengestaltung obliegt dem Verlag, ungenehmigter Nachdruck ist verboten. Für den Inhalt der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Einzelbezug kostenlos in der Stadtverwaltung möglich.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der ??? 2008, für die nächste Ausgabe ist es der ??? 2008. **Die nächste Ausgabe** erscheint am ??? 2008.

STREMPERLER MEISTERBETRIEB

- Heizung ■ Sanitär ■ Klempnerei
- Brennerdienst ■ Solaranlagen

Burgstraße 6
04639 Göbnitz



☎ (03 44 93) 7 16 64 · (01 71) 4 02 08 84 · Fax (03 44 93) 7 18 72

Zur Gründung eines Homestudios für Lifestyle, Schönheit und Wohlbefinden (IN-VITA-POINT) suchen wir **Mitarbeiterinnen.**

Interessenten melden sich bitte bei Frau Schneider unter Telefon 037204 95739

Raiffeisen Baustoffe

Baustoff-Fachhandel

04639 Göbnitz

W.-Rabold-Straße 6
Tel. 034493/7299- 0
Fax 034493/7299-16

04626 Schmölln

Am Lindenhof 15
Tel. 03449/536- 0
Fax 03449/536- 10

Das Traditionslokal am Markt täglich ab 11 Uhr geöffnet

Wir laden
ein zum

Single-Tanz

in den Kleinen Saal – mit separatem
Eingang und BAR-Betrieb!

Freitag, 10. Oktober 2008, ab 19 Uhr mit DJ Peter
Weitere Termine zum Single-Tanz: Fr., 14. 11. und Sa., 13. 12. 2008

- 3. Oktober:** 8 Jahre Vereinshof Crimmitschau
– ab 14 Uhr musikalische Unterhaltung zum Kaffee mit Hans Oberender
- 4. Oktober ab 19 Uhr:** Herbsttanz mit DJ Peter
- 5. Oktober, 11.30 – 14 Uhr:** Wir laden ein zum Wild-Büfett
- 19. Oktober, 11.30 – 14 Uhr:** Wir laden ein zum Braten-Büfett

www.vereinshof.de

Telefon (0 37 62) 70 59 95



Mitglied im
Landesfachverband
der Bestatter

WEISKE BESTATTUNGEN

- Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Übernahme der Formalitäten
- Blumen- und Kranzbestellungen
- Persönliche Beratung
- ständig erreichbar

Göbnitz · Am Friedhof 9
☎ (03 44 93) 2 14 92

Schmölln · Hospitalstr. 1
(am Friedhof)
☎ (03 44 91) 6 13 14

Öffnungszeiten für Schmölln:

Montag–Freitag von 10.00 bis 14.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten nach Vereinbarung.

REISEBÜRO SCHEPER

Unsere Kreuzfahrt-Gruppenreisen 2009



- Kreuzfahrt mit der Costa Magica**** – Norwegische Fjorde
7 Tage vom 28. 6. bis 4. 7. 2009
ab/bis Kiel Kabine ab 829,- € p.P.

- Kreuzfahrt mit der Costa Victoria**** – Malerische Inseln und Antike
Italien, Griechenland über Kroatien, 7 Tage vom 19. 9.
bis 26. 9. 2009 ab/bis Venedig – Kabine ab 779,- € p.P.

Beratung und Buchungen ab sofort! Haustürabholung. Reiseleitung Frau Helga Scheper.

Ziegelstraße 2 · 04639 Göbnitz · Tel. 034493 31449
Simmel-Center in Meerane · August-Bebel-Straße 65 · Tel. 03764-186666

Mit B & K ist Wärme da!

- ➔ Heizungsanlagen aller Art
- ➔ Erneuerbare Energie
- ➔ Sanitäre Anlagen
- ➔ Regenwassernutzung
- ➔ Bauklempnerei/Metallldächer

Kundendienst
Tag und Nacht
(03 44 93) 2 18 15

Bock & König Heiztechnik GmbH

Wehrstraße 25
04639 Göbnitz

Telefon (03 44 93) 3 00 58
Telefax (03 44 93) 3 00 59

... direkt an der B 93
zwischen
Gößnitz und Meerane

Lippert

— Autolackiererei —

- ➔ Lackierarbeiten an PKW und Kleintransportern
- ➔ Karosserieeinstandsetzung, PKW und Kleintransporter
- ➔ Industrielackierungen
- ➔ Sprayflaschen in jedem Serienfarbton

04639 Ponitz/Guteborn · Am Dreierhäuschen, an der B 93
Telefon (0 37 64) 5 90 60 · Fax 59 06 25
eMail: lack.lippert@t-online.de · www.lack-lippert.de

AQUATHERM GT GMBH

- ➔ KLIMA
- ➔ HEIZUNG
- ➔ SANITÄR
- ➔ SANIERUNG
- ➔ GENERALBAU
- ➔ MAURERARBEITEN

Für Ihren Bau die beste Wahl!

24h Service

Zwickauer Str. 40 * 04639 GÖSSNITZ
Tel.: (034493) 71 689 und 71 698 Fax: (034493) 71 699
aquathermgt@t-online.de www.aquathermgt.de

(0177) 5555110

ALLES aus HOLZ:

- Türen
- Parkett/Laminat
- Profilholz
- Paneele
- Bauholz
- Dachstühle (auch im Abbund)
- Gartenhäuser
- Dielung
- Zaunmaterial
- Carports
- Sauna
- Gartenholz
- Gartenmöbel
- Kamin-Holz
- Geschenkartikel



MARSTELLER
gegründet 1868

04626 SCHMÖLLN · LUISENSTR. 8
TEL. (03 44 91) 2 32 96 · FAX 2 60 89

www.marsteller-holz.com

Komplettdienstleister für Druck und Medien

Bald ist es Herbst!

Schon jetzt
ans Jahresende denken!

Unsere Bestseller für Ihre Kundengeschenke

- ➔ Schreibtischunterlagen
- ➔ Kalender
- ➔ Wandplaner
- ➔ Weihnachtskarten

in großer Auswahl und auch ganz individuell für Sie.



SCHWARZ MEDIEN-CENTER

SCHWARZ Medien-Center GmbH
www.schwarz-medien-center.de

Guteborner Allee 8 | 08393 Meerane
Telefon 03764 7915-0 | Telefax 03764 791538



Rechtsanwalts-/Steuerkanzlei Soult & Dahmen

Rechtsanwälte · Steuerberater

Büro Leipzig (LVB-Gebäude) Karl-Liebknecht-Straße 8 04107 Leipzig Telefon 0341 2216960	Büro Gößnitz (ehemalige Schule) Freiheitsplatz 5 04639 Gößnitz Telefon 034493 72662	Bitte vereinbaren Sie Ihren Besprechungs-termin telefonisch. Sie erreichen uns wochentags telefonisch von 9.00 bis 18.00 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie uns in Notfällen unter 0177 8718810.
--	---	--